

## Flächendeckendes LoRaWAN für die StädteRegion Aachen

Aachen, Juni 2024 – Die Digitalisierung der Energiebranche stellt auch die Regionetz GmbH als Netzbetreiber der Stadt Aachen, der StädteRegion Aachen sowie in Teilen der Kreise Düren und Heinsberg vor neue Herausforderungen. Das gesamte Netz sowie neue Komponenten müssen zukünftig effizient überwacht werden können – dazu braucht es ein ebenso leistungsfähiges wie innovatives Kommunikationsnetzwerk.

Dies soll nun in einem Gemeinschaftsprojekt von Regionetz GmbH, NetAachen GmbH und regio iT GmbH bis Ende 2025 städteregeionsweit erfolgreich aufgebaut werden, um alle netzdienlichen Anwendungsfälle der Regionetz innerhalb des Netzgebietes abzudecken. Zudem möchten die Projektpartner das neue LoRaWAN-Netz Kommunen und Dritten, wie beispielsweise Wasserversorgern, zur Verfügung stellen, damit vernetzte Anwendungen im Sinne einer breiten Teilhabe von Bürger\*innen sowie Unternehmen umgesetzt werden können.

### LoRa-WAS?

Das Kürzel LoRaWAN steht für „Long Range Wide Area Network“ und bezeichnet eine Funktechnologie, die Daten über große Entfernungen und auch von abgelegenen und schwer zugänglichen Orten übertragen kann. Das LoRaWAN vernetzt Geräte mit sehr geringem Energieverbrauch wie Sensoren und Aktoren und ist somit besonders für das Internet der Dinge (IoT) geeignet. Erzeugt wird das Funknetz von sogenannten Gateways, die die Sensordaten empfangen und an einen Netzwerkserver weiterleiten. LoRaWAN zeichnet sich aus durch eine große Reichweite, geringen Energieverbrauch, eine hohe Sicherheit – die Daten werden verschlüsselt übertragen – und Skalierbarkeit, mehrere Tausend Geräte können in ein solches Netzwerk eingebunden werden.

### Zum Projektauftrag

Gestartet ist das Projekt bereits Ende 2023, seitdem wird intensiv an der Netzplanung gearbeitet. Als LoRaWAN-Netzeigentümer ist die **Regionetz** für die strategische Konzeptionierung und Weiterentwicklung des Netzes verantwortlich, ebenso für die Beschaffung und Bereitstellung der technischen Infrastruktur und die Umsetzung von netzdienlichen Anwendungsfällen.

Der kommunale IT-Dienstleister **regio iT** unterstützt bei der Planung und dem Rollout des Netzes, wird den Betrieb der IoT-Plattform sicherstellen und ist Ansprechpartner für Kommunen und Dritte in Sachen IoT-Anwendungsfälle.

Die **NetAachen** bringt sich bei Netzplanung und Errichtung der Gateways mit ein und ist für den technischen Betrieb sowie die Wartung der LoRaWAN-Infrastruktur zuständig.

### **Erste Anwendungsfälle**

In die Netzplanung werden auch die Kommunen in der StädteRegion aktiv mit einbezogen: In gemeinsamen Workshop mit dem Projektkonsortium wurde bereits entschieden, auf welchen kommunalen Gebäuden die neuen Gateways künftig stehen sollen.

Die Eifelkommune Monschau machte im Mai 2024 den Auftakt: Dort wurde das erste LoRaWAN-Gateway auf dem Dach des Handwerker Innovationszentrums Monschau (HIMO) errichtet. Weitere Gateways in Monschau sollen zeitnah folgen, zeitgleich arbeitet man mit weiteren Kommunen an der Netzplanung und Rolloutstrategie.

In Monschau soll das Netz für interessante Anwendungsfälle wie die spartenübergreifende Messwerterfassung von Energiezählern genutzt werden. Die Messwerte liefern die Grundlage für das Energiemanagementsystem „e2watch“ der regio iT, das die Stadt bereits einsetzt. Auch das Wasserwerk Perlenbach unterstützt das Vorhaben und steht als Testanwender für die Auslesung von Wasserzählern via LoRaWAN zur Verfügung.

Die **Regionetz GmbH** ist der zuverlässige und effiziente Netzbetreiber der Region. Als Unternehmen mit knapp 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bündelt sie alle Aufgaben rund um Bau, Betrieb, Netzwirtschaft, Asset- und Zählermanagement in den Bereichen Strom-, Gas-, Wärme- und Wassernetze in der Stadt Aachen, in der Städteregion Aachen sowie in Teilen der Kreise Heinsberg und Düren. Zudem ist die Regionetz an zahlreichen innovativen Projekten beteiligt und arbeitet aktiv an der Ausweitung ihres Dienstleistungsgeschäfts.

Die **NetAachen GmbH** ist der regionale Anbieter und Ansprechpartner für Glasfasertechnik und moderne Kommunikationslösungen. Immer mehr Gebäude in Aachen und Umgebung schließt NetAachen an das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz an. Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet- Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen. Mit stetig wachsender Infrastruktur treibt NetAachen die Digitalisierung innerhalb und außerhalb der regionalen Ballungszentren voran. Dabei setzt NetAachen vor allem auf starke und verlässliche Partner, wie die Regionetz GmbH oder die Regio iT GmbH.

Die **regio iT GmbH** ist als größter kommunaler IT-Dienstleister in Nordrhein-Westfalen der ideale Partner für öffentliche Auftraggeber wie Kommunen und Schulen, Energieversorger und Entsorger sowie Non-Profit-Organisationen. Mit Sitz in Aachen und Niederlassungen in Gütersloh und Siegburg bietet die regio iT strategische und projektbezogene IT-Beratung, Integration, IT-Infrastruktur und Full-Service. Sie ist an zahlreichen Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie bundesweiten Initiativen zu neuen Technologien beteiligt. Aktuell betreut sie mit rund 720 Mitarbeitenden über 56.000 Clients und 300 Schulen und Schulverwaltungen.

Pressekontakt:

**Regionetz GmbH**

Vanessa Grein

[vanessa.grein@regionetz.de](mailto:vanessa.grein@regionetz.de)

0241 181-4139

**NetAachen GmbH**

Hannah Hoffmann

[Presse@netaachen.com](mailto:Presse@netaachen.com)

**regio iT**

**gesellschaft für informationstechnologie mbh**

Mirja Niewerth-Halis

[medien@regioit.de](mailto:medien@regioit.de)